



Gemeinde Grub a.Forst

Niederschrift über die öffentliche 56. Sitzung des Gemeinderates Grub a. Forst

Sitzungsdatum: Montag, 10.06.2013
Beginn: 18:45 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses Grub a.Forst

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 06.05.2013
- 2 Amtliche Mitteilungen
- 2.1 Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 06.05.2013 **Amt1/196/2013**
- 2.2 Frankenwald-Radmarathon am 04.08.2013
- 2.3 Stadtradeln 2013 - Aktionszeitraum vom 07.07. - 27.07.2013 **Amt1/200/2013**
- 3 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen
- 4 Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten
- 5 Bauleitplanung der Gemeinde Ebersdorf; Vorhabenbezogener Bebauungsplan südlich und nördlich der Bahnlinie Ebersdorf b.Coburg; 14. Änderung des FINP **Amt2/216/2013**
- 6 Instandsetzung des Gehweges zum Grüber Stein **Amt2/214/2013**
- 7 Fremdwassererkundungen und -messungen in der Gemeinde Grub a.Forst **Amt2/213/2013**
- 8 Vollzug der Wassergesetze; Standort eines möglichen Regenrückhaltebeckens für den Ortsteil Zeickhorn **Amt1/199/2013**
- 9 Antrag der Siedlergemeinschaft Rohrbach e. V. auf Fällen einer Pappel am mittleren Teich im Ortsteil Rohrbach **Amt2/218/2013**
- 10 Neuwahlen der Obmänner der Gemeinde Grub a.Forst **Amt2/215/2013**
- 11 Wahlbezirke für die Landtags- und Bezirkswahlen sowie Festsetzung **Amt1/198/2013**

der Entschädigung für die Wahlhelfer

12 Anträge und Verschiedenes

12.1 Buswartehäuschen für die Haltestelle Coburger Straße / Heckenweg

12.2 Anfrage des Ing.-Büros IVS für eine Erstellung von Photovoltaikanlagen an der A 73 und der Bahnlinie Coburg-Lichtenfels

12.3 725 Jahre Grub a.Forst - Festwochenende und Festumzug

1. Bürgermeister Kurt Bernreuther eröffnet um 18:45 Uhr die 56. Sitzung des Gemeinderates Grub a. Forst. Er begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Gemeinderates Grub a. Forst, von der Verwaltung Frau Blinzler und Herrn Heß, einen Zuhörer sowie die Berichterstatte(r)innen der beiden Coburger Tageszeitungen.

Von den ordnungsgemäß geladenen 17 Mitgliedern des Gemeinderates Grub a. Forst sind 17 anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 06.05.2013

Die Niederschrift wurde den Mitgliedern des Gemeinderates Grub a. Forst im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

Der Wortlaut der Niederschrift wird unverändert genehmigt.

Ja 16 : Nein 0

Abstimmungsvermerke:

GR Peter Pillmann war während der Abstimmung noch nicht anwesend.

TOP 2 Amtliche Mitteilungen

TOP 2.1 Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 06.05.2013

TOP 1.1: Das Amtsgericht Coburg hat mit Schreiben vom 23.04.2013 mitgeteilt, dass am 23.07.2013 die öffentliche Versteigerung des Anwesens Fl.Nr. 44, Gemarkung Grub a. Forst (= Rohrbacher Str. 2, ehem. Einkaufsmarkt), erfolgen wird.

TOP 4: Dem Antrag auf Anschaffung einer Wärmebildkamera für die Freiwillige Feuerwehr Grub a. Forst wurde zugestimmt.

GR Gunter Ooppel teilt mit, dass die Freiwillige Feuerwehr anbietet, die neue Wärmebildkamera anlässlich einer Gemeinderatsitzung vorzuführen.

TOP 2.2 Frankenwald-Radmarathon am 04.08.2013

Am Sonntag, den 04.08.2013, findet der 11. Frankenwaldradmarathon 2013 statt, der auch am Ortsteil Rohrbach vorbei führen wird.

TOP 2.3 Stadtradeln 2013 - Aktionszeitraum vom 07.07. - 27.07.2013

Auch in diesem Jahr beteiligen sich Stadt und Landkreis Coburg wieder an der Aktion Stadtradeln. Aktionszeitraum ist vom 07.07. bis 27.07.2013 – in diesen drei Wochen gilt es möglichst viel Radkilometer für seine Kommune zu sammeln.

Die Kommune, deren Einwohner die meisten Radkilometer zusammen bekommen (Kilometer pro Einwohner), erhält vom Landkreis eine Elektrotankstelle für das Aufladen von Pedelecs und anderen E-Fahrzeugen.

Ob die Radkilometer auf dem Weg zur Arbeit, in die Schule, in der Freizeit oder im Sport gesammelt werden, ist völlig egal. Jeder Kilometer zählt.

Bei dem Wettbewerb ist die Teilnahme von Kommunalpolitikern besonders erwünscht. Das Klimabündnis prämiiert unter anderem das Kommunalparlament mit den meisten Radkilometern.

Den Auftakt bildet eine Radtour am 07.07. um 10 Uhr vom Markt in Coburg zur Pflanzkerwa in Buch a. Forst.

Die Anmeldung der Teilnehmer ist unter www.stadtradeln.de für jede Stadt oder Gemeinde des Landkreises Coburg möglich.

TOP 3 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen

./.

TOP 4 Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten

Der Gemeinderat Grub a.Forst erhält Kenntnis von den in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 05.06.2013 behandelten Bauchgesuchen.

TOP 5 Bauleitplanung der Gemeinde Ebersdorf; Vorhabenbezogener Bebauungsplan südlich und nördlich der Bahnlinie Ebersdorf b.Coburg; 14. Änderung des FINP

Die Solwerk GmbH & Co KG beabsichtigt, Photovoltaikanlagen zu errichten. Hierzu wird im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung die Möglichkeit gegeben, im Zeitraum vom 22.05 bis 21.06.2013, eine schriftliche Stellungnahme abzugeben.

Im gültigen Flächennutzungsplan der Gemeinde Ebersdorf b.Coburg sind die Flächen des Änderungsbereiches als Flächen für die Landwirtschaft dargestellt. Die Flächen liegen südlich und nördlich der Bahnlinie Coburg – Lichtenfels, südlich der Ortschaft Ebersdorf b.Coburg. Die Änderung umfasst die Flurnummern 712, 713, 800, 801, 703 sowie die Teilfläche der Flurnummer

809 der Gemarkung Ebersdorf b.Coburg. Die Zweckbestimmung für die Fläche wird entsprechend auf „Sondergebiet Photovoltaik“ festgesetzt. Die Planung umfasst eine Flächengröße von ca. 6,2 ha und umfasst zwei Geltungsbereiche.

Mit der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans wird das planerische Ziel verfolgt, einen Solarpark zu errichten, um erneuerbare Energien gewinnen und nutzen zu können.

Die Gemeinde Grub a.Forst ist von den Planungen nicht berührt und verzichtet daher auf eine Stellungnahme. Eine weitere Beteiligung ist nicht erforderlich.

TOP 6 Instandsetzung des Gehweges zum Grüber Stein

Herr Reißerweber vom Landschaftspflegeverband Coburger Land e.V. teilte mit, dass der „Grüber Stein“ wieder „trockenen Fußes“ erreichbar sei. Die Bauverwaltung stellte bei einer Ortsbesichtigung fest, dass, wie aus den beigefügten Fotos ersichtlich, eine Lage Gras und Schilf aufgebracht wurde. Dadurch ist derzeit ein problemloses Begehen wieder möglich. Hinweis: Zu dem geschützten Landschaftsbestandteil „Grüber Stein“ führte noch nie ein öffentlicher Weg. Ein solcher verlief bisher auf Privatgrund, jetzt durch den Flächentausch über das Grundstück des Landkreises Coburg. Eine rechtliche Verpflichtung, einen begehb- bzw. befahrbaren Weg wiederherzustellen, besteht seitens des Grundstückseigentümers nicht.

Nach Meinung von GR Volker Gahn ist die Aufbringung von Schilf als Befestigung für einen Fußweg nicht befriedigend für dieses einmalige Naturdenkmal. Deshalb wird sich 1. Bürgermeister Kurt Bernreuther nochmals mit Herrn Reißerweber vom Landschaftspflegeverband in Verbindung setzen.

TOP 7 Fremdwassererkundungen und -messungen in der Gemeinde Grub a.Forst

Am 19.03. und 21.03.2013 wurden von der Verwaltung, gemeinsam mit dem Kanalwart und einem Mitarbeiter des AZV Mittlerer Itzgrund, Besichtigungen von bekannten Fremdwasserzläufen gemacht und folgendes dabei festgestellt:

Festgestellte Mängel und Fremdwassereintritte:

1. Ei-Kanal Pötsch (RÜB 1): Hofentwässerung in den Füllbach, Drainage verschließen
2. Wassergasse: Schacht vor Garage Höcherich, kein Gerinne vorhanden + Steigeisen
3. Röstenweg, Wohnblöcke RÜB 3, Grundwasser vom Pumpwerk in Füllbach umleiten
2. Bürgermeister Dieter Oetter weist hierzu darauf hin, dass nach Errichtung des Fernmeldegebäudes das Pumpwerk notwendig geworden ist. Er ist deshalb der Meinung, dass hier eine Kostenübernahme der Betreiber angestrebt werden sollte.
1. Bürgermeister Kurt Bernreuther teilt mit, dass bei einem Ortstermin in den nächsten 14 Tagen die Situation geklärt werden soll.
4. Kelterhaus: Oberflächenkanal „Hölle West“ (Lückenschluss zum Füllbach)
- wasserrechtliche Genehmigung notwendig
5. Flurgräben: Steinweg (Friedhof) – fassen und in offenen Graben Altenberg zuführen,
6. Schacht links von Parkplatz Perl
7. Einfahrt Rose Parkplatz → Fremdwasser (Schacht)
8. Drainage Sportplatz und Schule (evtl. Ableitung auf FI.Nr. 395 = Gemeinde)

9. Rohrbach, Wendeplatz Anschluss Autobahn-WC
10. Rohrbach, Mittlerer Teich, Mechthold
11. Schacht Olympiastr. 20, vor Stall (Graben Dahlienstraße), kommt auch Wasser
12. Zufahrt Ro-rei – Röstenweg
13. Schule, vor Fahrradhalle

Bei einer Besprechung am 02.04.2013 beim CEB wurde die Liste überreicht, mit der Bitte aufgrund der Aufnahmen der Kanaluntersuchung, die festgestellten Fremdwassereintritte zu überprüfen und eine Kostenschätzung vorzulegen. Nach dem Untersuchungsbericht des CEB belaufen sich die Sanierungskosten für die Stellen mit den stärksten Grundwassereintritten auf ca. 50.000,- €.

Im April und Mai 2013 hat das Kläranlagenpersonal zusätzliche Fremdwassermessungen in Rohrbach und im RÜB 3 (Röstenweg) vorgenommen. In Rohrbach wurde an verschiedenen Messtagen ein Fremdwasseranteil von 34 - 51% festgestellt. Im RÜB 3 lag der Fremdwasseranteil zwischen 52 - 80%.

Der Gemeinderat Grub a.Forst signalisiert, dass für die Beseitigung der Fremdwassereintritte der CEB beauftragt werden sollte. Deshalb wird der CEB gebeten, die konkreten Kosten zu ermitteln. Eine Entscheidung wird dann in der Juli-Sitzung erfolgen.

TOP 8 Vollzug der Wassergesetze; Standort eines möglichen Regenrückhaltebeckens für den Ortsteil Zeickhorn
--

Der Bau- und Umweltausschuss hat am 05.06.2013 anlässlich eines Ortstermins in der Ebersdorfer Straße das vom Ing.Büro Kittner & Weber vorgeschlagene Grundstück besichtigt.

GR Jürgen Wittmann weist darauf hin, dass entlang der Straße eine Kabeltrasse verläuft. Dies müsste bei der Höhe eines Überlaufes berücksichtigt werden.

Das Ing.-Büro Kittner & Weber wird beauftragt, die entsprechenden Planungen vorzunehmen, damit diese noch dieses Jahr dem Landratsamt Coburg vorgelegt werden kann, um weiterhin eine Befreiung von der Niederschlagswasserabgabe zu erhalten. Bei der Maßnahme sind Kosten in Höhe von ca. 15.000,- € zu erwarten.

TOP 9 Antrag der Siedlergemeinschaft Rohrbach e. V. auf Fällen einer Pappel am mittleren Teich im Ortsteil Rohrbach

Das Gremium erhält über das Ratsinfoportal Kenntnis von der Unterschriftenaktion (143 Unterschriften) der Siedlergemeinschaft Rohrbach e. V. und dem Antrag von GR Helfried Schreiner. Mit der Unterschriftenaktion wird beantragt, die Pappel am mittleren Teich in Rohrbach zu fällen. GR Helfried Schreiner unterstützt den Antrag und erweitert diesen dahingehend, dass alle drei Pappeln entfernt und durch Neuanpflanzungen ersetzt werden sollen.

Er nimmt dabei Bezug auf § 4 Abs. 2b und 2c der Baumschutzverordnung der Gemeinde Grub a.Forst, der wie folgt lautet:

**„Die Befreiung muss erteilt werden, wenn
b) die Maßnahme im überwiegenden Interesse der Allgemeinheit erforderlich ist
oder**

c) geschützte Bäume krank sind und ihre Erhaltung nicht im öffentlichen Interesse geboten ist oder nur mit unverhältnismäßigem Aufwand möglich ist.“

Die von Herrn Schreiner im Zusammenhang mit der Baumschutzverordnung gestellten Fragen werden von der Verwaltung nachstehend wie folgt beantwortet:

Seit Inkrafttreten der Verordnung im März 2006 wurden insgesamt 30 Anträge auf Befreiung gestellt. Davon wurde in 19 Fällen einer Beseitigung von geschützten Bäumen zugestimmt. 11 Anträge wurden abgelehnt.

Die Verwaltung hat von 4 widerrechtlich gefällten Bäumen Kenntnis erhalten. Die Dunkelziffer dürfte jedoch höher sein.

Grundsätzlich wird bei jeder Befreiung angeordnet eine Ersatzpflanzung mit einheimischen großkronigen Laubbäumen vorzunehmen. Auch in den Fällen der unerlaubten Fällungen wurden nachträglich Ersatzpflanzungen angeordnet.

Ordnungswidrigkeiten wurden nicht geahndet und auch keine Ausgleichszahlungen festgesetzt.

Bereits am 27.09.2004 hat der Gemeinderat Grub a. Forst den 1. Bürgermeister Kurt Bernreuther ermächtigt, mittelfristig selbst darüber zu entscheiden welche Pappeln in Rohrbach Zug um Zug gefällt werden können.

1. Bürgermeister Kurt Bernreuther wird jedoch mit dem Bau- und Umweltausschuss und dem Kreisfachberater Thomas Neder vom Landratsamt Coburg zusammen mit den Ortsvereinen von Rohrbach in einem Ortstermin erörtern, welche Bäume und in welcher Reihenfolge gefällt werden können. Zudem soll Herr Neder darüber beraten, welche Ersatzbepflanzungen vorgenommen werden können.

TOP 10 Neuwahlen der Obmänner der Gemeinde Grub a.Forst

In der Versammlung der Feldgeschworenen Grub a.Forst wurden am 02. Mai 2013 in getrennten Wahlgängen für jeweils 6 Jahre gewählt:

Herr **Matthias Kempf** zum Obmann

und

Herr **Roland Trukenbrod** zum Obmann-Stellvertreter

Die Gewählten haben die Wahl angenommen.

TOP 11 Wahlbezirke für die Landtags- und Bezirkswahlen sowie Festsetzung der Entschädigung für die Wahlhelfer

Zu den Landtags- und Bezirkswahlen und evtl. 5 Volksentscheiden am 15.09.2013 wird die Gemeinde Grub a.Forst in folgende fünf Stimmbezirke sowie in einen Briefwahlvorstand eingeteilt:

Stimmbezirk 1: Am Steinig, Austraße, Blumenstr., Coburger Str., Fichtenweg, Heckenweg, Lärchenweg, Pechhütte, Rennbergweg, Tannenweg,

Waldstr., Wichernstr.
Wahlberechtigte: ca. 760
Abstimmungsraum Schulungsraum der FFW-Hintereingang Rathaus

Stimmbezirk 2: Altenberg, Am Brunngraben, Am Park, Am Renner, Am Schnettengraben, Am Spitzberg, Bahnhofstr., Birkenweg, Brunnngasse, Eichenweg, Lindenstr., Neuer Weg, Obere Kirchgasse, Oberer Weg, Postweg, Ring am Renner, Rostenweg, Rohrbacher Str., Rosenberg, Spitzbergweg, Steinweg, St.-Joseph-Str., St.-Marien-Str., Untere Kirchgasse, Unterer Weg, Wassergasse, Weingartenstr., Zeickhorner Weg.
Wahlberechtigte: ca. 700
Abstimmungsraum im Haus der Begegnung

Stimmbezirk 3: Bergstr., Ebersdorfer Str., Flurweg, Forststr., Gartenstr., Haarter Ring, Hinterer Weg, Hohe Str., Lichtenfelser Str., Mühlrangen, Parkstr., Pestalozzistr., Querstr., Ringstr., Rosengasse, Schulstr., Vorderer Mühlrangen, Wiesenstr., Ortsteil Roth a. Forst.
Wahlberechtigte: ca. 620
Abstimmungsraum in der Schule, Haupteingang

Stimmbezirk 4: Ortsteile Zeickhorn, Buscheller, Forsthub.
Wahlberechtigte: ca. 210
Abstimmungsraum im Feuerwehrhaus Zeickhorn

Stimmbezirk 5: Ortsteil Rohrbach
Wahlberechtigte: ca. 230
Abstimmungsraum im Schulhaus Rohrbach

Briefwahlvorstand 11:Auszählungsraum im Rathaus – Sitzungssaal -

Beschluss:

Die Bildung und Bestellung der Wahlvorsteher und Wahlvorstände wird von der Verwaltung nach den Vorschriften des Landeswahlgesetzes/Bezirkswahlgesetzes/Landeswahlordnung vorgenommen.

Die Entschädigung für jeden Wahlhelfer wird auf 40,- € festgesetzt.

Eine Dienstfahrt- und Unfallversicherung ist wie bei den letzten Wahlen abzuschließen.

Zudem soll ein Aufruf im Mitteilungsblatt erfolgen um auch junge Bürger/-innen an das Ehrenamt des Wahlhelfers heranzuführen.

einstimmig beschlossen Ja 17 : Nein 0

TOP 12 Anträge und Verschiedenes

TOP 12.1 Buswartehäuschen für die Haltestelle Coburger Straße / Heckenweg

1. Bürgermeister Kurt Bernreuther informiert über den Fortschritt der Baumaßnahmen im 2. Bauabschnitt der Coburger Straße.

Weiter führt er aus, dass nach Verbreiterung des Gehweges an der Ecke Coburger Straße / Heckenweg Platz für ein Buswartehäuschen vorhanden ist. Derzeit ist hierfür noch ein Zuschuss der Regierung von Oberfranken in Höhe von 50 % zu erwarten. Die Kosten werden jedoch nicht in die Ausbaubeitragsabrechnungen einfließen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Grub a.Forst stimmt der Anschaffung eines Buswartehäuschens gemäß der vorgelegten Abbildung zum Preis von ca. 4.500,- € zu. Die Ausführung soll in der RAL-Farbe rot (wie das Verkehrsleitsystem) erfolgen. Der entsprechende Zuschussantrag ist an die Regierung von Oberfranken zu stellen.

einstimmig beschlossen Ja 17 : Nein 0

TOP 12.2 Anfrage des Ing.-Büros IVS für eine Erstellung von Photovoltaikanlagen an der A 73 und der Bahnlinie Coburg-Lichtenfels

Mit Schreiben vom 03.06.2013 und einem persönlichen Gespräch hat das Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH – IVS – aus Kronach mitgeteilt, dass beabsichtigt wird, auf Grundstücken an der A 73 und an der Bahnlinie Coburg-Lichtenfels zwei Photovoltaik-Freiland-Anlagen zu errichten. Eine Beteiligung an der Anlage von Bürgern oder Firmen der Gemeinde Grub a.Forst wäre grundsätzlich möglich.

Hierfür müsste ein Bauleitverfahren eingeleitet werden, worüber der Gemeinderat ggf. in der nächsten Sitzung entscheiden muss, sofern weitere Angaben vorliegen.

1. Bürgermeister Kurt Bernreuther berichtet, dass auch die SÜC Energie & H₂O GmbH bereits ein Angebot unterbreitet und Alternativen aufgezeigt hat.

TOP 12.3 725 Jahre Grub a.Forst - Festwochenende und Festumzug

1. Bürgermeister Kurt Bernreuther berichtet über den Sachstand der Vorbereitungen zum Festwochenende am 14.,15. und 16.06.2013 sowie über die Aufstellung und den Verlauf des Festumzuges am 16.06.2013.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Kurt Bernreuther um 20:03 Uhr die öffentliche 56. Sitzung des Gemeinderates Grub a. Forst.

Kurt Bernreuther
1. Bürgermeister

Christine Blinzler
Schriftführer/in